

Pressemitteilung

28.07.2022

Sparkassenstiftungen Zukunft fördern Tafeln mit 35000 Euro

Sparkassenstiftungen Zukunft starten Aktion „Die Tafeln stärken“

Rosenheim – Die Sparkassenstiftungen Zukunft für die Stadt und für den Landkreis Rosenheim setzen sich für die Menschen in der Region ein und stehen ihnen vor allem in Krisenzeiten zur Seite: Deswegen haben sie ein umfangreiches Hilfspaket für die Tafeln in Stadt und Landkreis Rosenheim auf den Weg gebracht: Insgesamt 35000 Euro erhalten die Tafeln, um ihrer wichtigen Arbeit weiterhin nachgehen zu können und Menschen am Existenzminimum mit Lebensmitteln zu versorgen. Denn seit Beginn der Corona-Krise, noch verstärkt durch den Ukrainekrieg, steigt die Zahl der Tafelkunden kontinuierlich. Die Tafeln selbst schlagen deswegen immer wieder Alarm.

„Die Sparkassenstiftungen Zukunft für die Stadt und für den Landkreis Rosenheim helfen Menschen in Not. Aus diesem Selbstverständnis heraus haben wir uns zu einer schnellen und effektiven Aktion entschieden“, sagen Landrat Otto Lederer, Vorsitzender der Sparkassenstiftung Zukunft für den Landkreis Rosenheim, und Oberbürgermeister Andreas März, Vorsitzender der Sparkassenstiftung Zukunft für die Stadt Rosenheim.

Mit ihrer Aktion „Die Tafeln stärken“ reagieren die beiden Sparkassenstiftungen Zukunft auf die Notsituation der Tafeln in Stadt und Landkreis Rosenheim: Immer mehr Bürger und Familien

Seit 2006 bilden die beiden Sparkassenstiftungen Zukunft eine Plattform für gesellschaftliches Engagement in der Region. Sie fördern und initiieren zukunftsweisende Projekte, die das Leben in der Region noch lebenswerter machen. Ihr Ziel ist es, die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung von Stadt und Landkreis Rosenheim nachhaltig zu stärken. Ihr breit gefächertes Engagement umfasst 17 Stiftungszwecke. Weitere Informationen und einen Förderantrag als Download gibt es unter sparkassenstiftung-zukunft.de

mit geringem Einkommen, Rentner und Alleinerziehende sind auf die Versorgung durch Lebensmittel angewiesen. Neben neuen Kunden, überwiegend Flüchtlinge aus der Ukraine, nehmen auch frühere Kunden erneut die Hilfe der Tafeln in Anspruch: So hat sich die Zahl der Tafelkunden in der Stadt Rosenheim seit Jahresbeginn nahezu verdoppelt, wie Elisabeth Bartl, Leiterin der beiden Rosenheimer Tafeln berichtet: „Aktuell unterstützt unsere Tafel an zwei Standorten rund 1000 Personen. Das sind ca. 500 Menschen mehr, als zum Jahresanfang. Die Lebensmittelspenden sind merklich weniger geworden, bekämen wir nicht hin und wieder von Privatpersonen Geld- oder Sachspenden, wären unsere Regale nach den ersten 20 Kunden schon leer.“

Hintergrund für die wachsende Not sind laut Tafeln die extrem gestiegenen Lebenshaltungs- und Energiekosten für die Kunden, aber auch das Ausbleiben von Lebensmittelspenden von Supermärkten und Unternehmen. Gleichzeitig müssen die Tafeln selbst höhere Energiekosten bewältigen, etwa um Lebensmittel abzuholen und zu richtig zu lagern, sowie steigende Betriebskosten.

„Wir haben im Vorfeld den aktuellen Bedarf der Tafeln in Stadt und Landkreis Rosenheim individuell ermittelt. So sind wir auf eine konkrete Summe gekommen, die aktuell benötigt wird“, so Alexa Hubert, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Sparkassenstiftungen Zukunft. Die beiden Sparkassenstiftungen Zukunft arbeiten seit einigen Jahren eng mit den Tafeln zusammen, die ein verlässlicher Partner sind, etwa bei der Schulranzen- und Wunschzettelaktion der Aktion Aufwind.

ca. 3.000 Zeichen

Foto: Die Tafeln stärken 2022.jpg



BU: „Die Tafeln stärken“ – unter diesem Motto helfen die Sparkassenstiftungen Zukunft den Tafeln in Stadt und Landkreis Rosenheim mit einer Förderung von 35.000 Euro: Oberbürgermeister Andreas März, Vorsitzender der Sparkassenstiftung Zukunft für die Stadt Rosenheim (li), Landrat Otto Lederer, Vorsitzender der Sparkassenstiftung Zukunft für den Landkreis Rosenheim (re.), Karl Göpfert, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling und stv. Vorsitzender der Sparkassenstiftungen Zukunft (2.v.li.), Alexa Hubert, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Sparkassenstiftungen Zukunft (mi.), und Harald Kraus, Vorstandsmitglied der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling sowie der Sparkassenstiftungen Zukunft (2.v.re.).

Foto: Sparkassenstiftungen Zukunft für die Stadt und für den Landkreis Rosenheim.

Kontakt

Regine Falk

Sparkassenstiftungen Zukunft

Telefon 08031 182 91712

Telefax 08031 182 91750

regine.falk@sparkassenstiftung-zukunft.de

Seit 2006 bilden die beiden Sparkassenstiftungen Zukunft eine Plattform für gesellschaftliches Engagement in der Region. Sie fördern und initiieren zukunftsweisende Projekte, die das Leben in der Region noch lebenswerter machen. Ihr Ziel ist es, die gesellschaftliche und wirtschaftliche Entwicklung von Stadt und Landkreis Rosenheim nachhaltig zu stärken. Ihr breit gefächertes Engagement umfasst 17 Stiftungszwecke. Weitere Informationen und einen Förderantrag als Download gibt es unter sparkassenstiftung-zukunft.de